

Bezirksliga Gruppe 1

TTG Marbach-Rielingshausen : SpVgg Besigheim
Sonntag, 06.11.2022, 09:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen der TTG Marbach-Rielingshausen und der SpVgg Besigheim

Jubel herrschte am Sonntagvormittag, als das Schlussspiel Vulcano / Schneider nach ca. 4 Stunden den Matchball für die SpVgg Besigheim im Spiel der Bezirksliga Gruppe 1 eiskalt nutzte. Hängende Köpfe gab es dagegen bei der TTG Marbach-Rielingshausen. Das Heimteam konnte im 6. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Maßgeblich für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 30:32) waren die Einzel im mittleren Paarkreuz, die allesamt an die TTG Marbach-Rielingshausen gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung hat die TTG Marbach-Rielingshausen nun ein Punkteverhältnis von 9:3 und die SpVgg Besigheim ein Punkteverhältnis von 8:2 in der Tabelle.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Die richtige Herangehensweise hatten Häusser / Hildebrandt beim Sieg in drei Sätzen gegen Maasz / Meyer ab dem ersten Ballwechsel. In toller Verfassung präsentierten sich Schmandke / Mast im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Vulcano / Schneider. Grimm / Schmandke hatten ihre Gegner Link / Schneider beim klaren 11:1, 11:4, 11:6 recht sicher im Griff. Da gab es nichts zu rütteln. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Den Sieg von Luca Schneider konnte Markus Schmandke im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Gioele Vulcano wurden im Anschluss Gerd Häusser unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Wilfried Hildebrandt konnte im Spiel gegen Felix Meyer dagegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Das Einzel zwischen Martin Grimm und Fabian Maasz endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Volker Mast verpasste es hingegen mit einem 1:3 gegen Tim Schneider, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Chancenlos war derweil Oliver Schmandke gegen Norbert Link nicht, aber mehr als ein 3:11, 11:8, 8:11, 10:12 sprang nicht heraus. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TTG Marbach-Rielingshausen und der SpVgg Besigheim. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Markus Schmandke seinem Gegner Gioele Vulcano letztlich beim 6:11, 11:6, 4:11, 6:11 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Zwar brachte Luca Schneider Gerd Häusser phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Gerd Häusser mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Wilfried Hildebrandt und Fabian Maasz, die Wilfried Hildebrandt letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Beim 3:1-Erfolg von Martin Grimm gegen Felix Meyer ging nur der erste Satz verloren. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Norbert Link konnte Volker Mast anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Oliver Schmandke konnte wenig später einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Tim Schneider beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten indes Häusser / Hildebrandt letztlich parat, um Vulcano / Schneider final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 8:11, 7:11. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft der TTG Marbach-Rielingshausen tritt dabei gegen den TSV Asperg II an, während es die SpVgg Besigheim mit dem TV Großbottwar zu tun bekommt.

Statistik:

TTG Marbach-Rielingshausen

Doppel: Häusser / Hildebrandt 1:1, Schmandke / Mast 0:1, Grimm / Schmandke 1:0

Einzel: M. Schmandke 0:2, G. Häusser 1:1, W. Hildebrandt 2:0, M. Grimm 2:0, V. Mast 0:2, O. Schmandke 1:1

SpVgg Besigheim

Doppel: Vulcano / Schneider 2:0, Maasz / Meyer 0:1, Link / Schneider 0:1

Einzel: G. Vulcano 2:0, L. Schneider 1:1, F. Maasz 0:2, F. Meyer 0:2, N. Link 2:0, T. Schneider 1:1